

Neue Komödie im „Theater Flin“

Der Soloabend „Verfallsdatum abgelaufen“ hat heute Premiere.

VON REGINA GOLDLÜCKE

Günni, der Fleisch gewordene Durchschnittsmann, kommt an seinem 50. Geburtstag ins Grübeln. Am Morgen, noch den Bademantel an und Latschen an den Füßen, denkt er an frühere Jahrestage zurück und überlegt, wie es wohl weitergehen mag mit ihm und seiner Befindlichkeit. Jetzt, wo die ersten Wehwehchen einsetzen, steht zu befürchten, dass sein Apothekenschränkchen bald üppiger gefüllt sein wird als die Hausbar. Kein schöner Zustand. Man sollte also gewappnet sein.

Ab heute schlüpft Oliver Priebe im „Theater Flin“ bei einem neun-

zig-minütigen Solo in die Rolle des mit seinem Alter hadernden Günni. „Verfallsdatum abgelaufen“ wird als humorvoll-spritziger Abend für Best Ager angekündigt.

Der Roman des schwedischen Autors Rickard Fuchs war in Skandinavien ein Bestseller und auch als Bühnenstück ein riesiger Erfolg. Für die Düsseldorfer Inszenierung von Hausherr Philipp Kohlen-Priebe können die beiden „Flintendanten“ bereits vor der Premiere von sechs ausverkauften Vorstellungen berichten. Erst am 29. Dezember und am 31. Januar 2014 gibt es für die Komödie „Verfallsdatum abgelaufen“ wieder Karten.

„Das zeigt, dass wir bei unserem Publikum einen Nerv getroffen haben“, freut sich der Regisseur. „Das Schöne daran ist, dass hier nicht herumgesponnen wird, alles hat reale Bezüge. Männer wie Frauen werden sich in diesem Stück wiedererkennen.“ Der schlanke Oliver Priebe schnallt sich für seine Rolle eine Wampe um. „Sehr gemütlich, ich bewege mich anders damit, irgendwie langsamer“, beschreibt er. Sein Günni ist kein trauriger Held. Aller unliebsamen Begleiterscheinungen zum Trotz hat er sich fest vorgenommen, dem Geburtstag seine positiven Seiten abzugewinnen.

www.theaterflin.de